

Ortsgemeinderat Ober-Olm

**MACHEN,
WAS ZÄHLT.**

Am 9. Juni
GRÜN
wählen!

www.gruene-nieder-olm.de/wir-in-ober-olm
info@gruene-ober-olm.de



**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



Seit 2019 für Ober-Olm im Gemeinderat



v.l.: Antoinette Malkewitz, Bernd Weisener, Claudia Müller-Werner und Silke Leiser

Liebe Ober-Olmerinnen, liebe Ober-Olmer,

Demokratie lebt vom Mitmachen und Mitgestalten. Wir – die Ortsgruppe Ober-Olm von BÜNDIS 90/DIE GRÜNEN – wollen die Ortsgemeinde Ober-Olm auch in den kommenden fünf Jahren mitgestalten. **Deshalb stellen wir uns am 9. Juni 2024 erneut zur Wahl und bitten dafür um Ihre Stimme.**

Uns liegt am Herzen, dass...

- ✓ vielfältige und bezahlbare Wohnangebote geschaffen werden in Form von Mehrfamilienhäusern und seniorenrechtlichen Wohnungen
- ✓ die Ortsgemeinde mit gutem Beispiel vorangeht und ihre Grünflächen mit insektenfreundlichen Blumen und Stauden bepflanzt, um die Artenvielfalt zu erhöhen und das Bewusstsein dafür zu schärfen
- ✓ wir mobil bleiben und dabei nachhaltig und sicher unterwegs sind, etwa durch kommunales Car-Sharing und sichere Radwege
- ✓ die Ortsgemeinde Ober-Olm die „Charta für ein vielfältiges Leben in der VG Nieder-Olm“ unterschreibt, damit Menschen mit Behinderung künftig nicht mehr um ihre Rechte kämpfen müssen
- ✓ die Mini-Job-Stelle eines/einer Beauftragten für soziale Fragen erhalten bleibt und sich weiterhin alle Bürgerinnen und Bürger in Not oder mit speziellen Anliegen Unterstützung erhalten
- ✓ das 15 Hektar große geplante interkommunale Gewerbegebiet auf Ober-Olmer Gemarkung nicht gebaut wird
- ✓ wir Landwirtschaft und Ökologie zusammendenken – gemeinsam mit den Ober-Olmer Landwirtinnen und Landwirten

Für eine nachhaltige und soziale Politik: Wählen Sie GRÜN!

JA zu neuen Wohnkonzepten



Schöner Wohnen in Ober-Olm

Ober-Olm wächst. In den Neubaugebieten wurde jahrelang ein Einfamilienhaus neben dem anderen errichtet und viele weitere sind noch geplant.

Doch sind die Kinder aus dem Haus, wird so manchem das geliebte Haus zu groß, die Arbeit daran zu viel. Wer sich nach einer passenden, kleineren Wohnung umschaute und zudem gerne in Ober-Olm bleiben möchte, wird oftmals enttäuscht.

Kleinere Wohnungen sind Mangelware. Das muss sich ändern, fordern wir GRÜNEN, und wir wünschen uns noch mehr.

Unsere Gemeinde braucht:

- ✓ Mehrgenerationenhäuser, in denen Alt und Jung zusammenleben können
- ✓ passende Wohnangebote für ältere Menschen
- ✓ bezahlbare Wohnungen, z. B. auch für Alleinerziehende

Bei den Planungen zum neuen Wohngebiet im Pfannenstiel ist es den GRÜNEN gelungen, den Gemeinderat davon zu überzeugen, dass nicht nur Einfamilienhäuser gebaut werden dürfen. Jetzt sind auch Mehrfamilienhäuser mit kleineren Wohnungen in Planung.

Das ist ein Anfang. Lassen Sie uns gemeinsam weiter daran arbeiten!

Für eine GRÜNE Zukunft in Ober-Olm.



JA zu mehr Artenvielfalt



Artenvielfalt erhalten, Landschaft erleben

Ober-Olm ist ländlich geprägt, grenzt aber direkt an unsere Landeshauptstadt Mainz. Siedlungsdruck und Flächenfraß sind daher groß. Dem wollen wir Konzepte entgegensetzen, die dafür sorgen, dass unser direktes Umfeld lebenswert bleibt.

Wir GRÜNE setzen uns dafür ein, dass...

- ✓ bestehende Grünflächen im Ort durch eine entsprechende Auswahl der Pflanzen ökologisch aufgewertet und an die Folgen des Klimawandels angepasst werden
- ✓ im Umfeld des Ortes mehr biologisch hochwertige Flächen geschaffen und Grünflächen für uns Menschen als Lebensräume erlebbar gemacht werden, zum Beispiel in Form eines Erlebniswanderweges
- ✓ in neuen Baugebieten die Anlage von Pflaster- und Schotterwüsten nicht mehr erwünscht ist und gleichzeitig Anreize geschaffen werden, neue und bestehende Gärten naturnah zu entwickeln
- ✓ das Thema „Lichtverschmutzung“ auf die Agenda gesetzt wird, damit Lebensräume für Insekten auch ortsnah erhalten bleiben und unser aller Schlaf geschützt wird.

Natur- und Artenschutz möchten wir partnerschaftlich mit der Landwirtschaft, der Jagd und dem Forst vor Ort weiterentwickeln.



NEIN zum geplanten

interkommunalen Gewerbegebiet

Gemeinsam Ökologie fördern: Unsere Landwirtschaft und die GRÜNEN

Landwirtschaftliche Bewirtschaftung und ökologische Interessen schließen sich nicht aus. Im Gegenteil: Sie sind das Fundament für eine nachhaltige Zukunft für die Landwirtschaft und die Umwelt. Themen wie Bodenverbesserung, Flächenerhaltung und Schutz der Artenvielfalt sind verbindende Elemente, die durch regelmäßige Gespräche intensiviert werden können.

Wir GRÜNE möchten daher...

- ✓ einen intensiveren Austausch mit den Landwirtinnen und Landwirten rund um Ober-Olm
- ✓ die Schnittmengen von Landwirtschaft und Ökologie erkennen und
- ✓ das gegenseitige Verständnis bei unterschiedlichen Sichtweisen erweitern

Damit behalten wir sowohl die ökologischen als auch die wirtschaftlichen Anforderungen im Blick – zum Vorteil aller.

Wir fordern: Acker statt Pflaster! Wir wollen wertvolle Ackerflächen erhalten und sagen deshalb NEIN zum geplanten, 15 Hektar großen interkommunalen Gewerbegebiet mit der Stadt Mainz auf Ober-Olmer Gemarkung.

Landwirtschaft und Ökologie zusammendenken – für Ober-Olm!

1
max.
150 kW



CCS 111

CCS 121



***JA zu Car-Sharing
und sicheren Radwegen***



Mobil und nachhaltig unterwegs

In Ober-Olm sind viele Menschen auf das eigene Auto angewiesen. Zunehmend mehr Bürgerinnen und Bürger steigen aber saisonal auf das (Elektro-) Fahrrad um. Deshalb brauchen wir ein gleichberechtigtes Miteinander im Straßenverkehr und eine Alltagsmobilität, die nachhaltig und gut vernetzt ist.

Wir GRÜNE setzen uns in Ober-Olm ein für...

- ✓ Alltagsradwegkonzepte mit durchgängigen Radrouten besonders in Richtung der Stadt Mainz und Nieder-Olm
- ✓ sichere Radwege für unsere Schulkinder im Ort und in die Nachbargemeinden
- ✓ kommunales Car-Sharing, das wir zwar angestoßen haben, aber das bislang nicht umgesetzt wurde

Was das Verkehrsmittel Flugzeug betrifft: Fliegen ist bequem, relativ billig und geht schnell. Es ist aber, wie wir Ober-Olmerinnen und Ober-Olmer wissen, auch laut und verursacht Ultrafeinstaub. Auf den Flugverkehr haben wir als Ortsgemeinde keinen Einfluss. Dennoch tun wir alles, was in unserer Macht steht, um bei den Verantwortlichen Druck auszuüben.

Wir GRÜNE

- ✓ **fordern** eine aussagefähige, kontinuierliche Messung der Ultrafeinstaub- und Stickoxid-Belastung durch den Frankfurter Flughafen auf dem Gebiet des Landkreises Mainz-Bingen
- ✓ **unterstützen** die bundesweite Kampagne der Bundesvereinigung gegen Fluglärm "Minus20bis2030", die sich aus Klima- und Lärmschutzgründen für eine Reduzierung der Flugbewegungen um 20 Prozent bis 2030 einsetzt

UNSERE KANDIDAT:INNEN

FÜR OBER-OLM



Antoinette Malkewitz

Referentin in der Leitstelle Ehrenamt und Bürgerbeteiligung:

„Ehrenamt und Demokratie gehen Hand in Hand. Ich bin überzeugt: Wir alle können Veränderungen anstoßen und Herzensangelegenheiten voranbringen – in und für Ober-Olm.“



Bernd Weisener

Redakteur:

„Wer in einer intakten Umwelt leben möchte und das in Frieden und Freiheit, der muss was dafür tun! Mitmachen, mitgestalten – deshalb engagiere ich mich für Ober-Olm.“

Silke Leiser

Leitende Angestellte:

„Ich kandidiere, um vor allem positive Veränderungen und nachhaltige Fortschritte in unserem Ort voranzubringen. Gemeinsam für eine lebenswerte Zukunft in Ober-Olm!“



3

Claudia Müller-Werner

Lehrerin:

„Ich möchte trotz weltweiter Krisen den Blick auf die Dinge vor Ort bewahren, die Menschen, die Natur, das Klima – einfach hier machen, was zählt.“



4

Kirsten Briem

Bankkauffrau:

„Unser Wohnumfeld für die Zukunft verantwortungsvoll mit zu gestalten und dabei die Natur zu schützen – das ist meine Motivation, mich politisch aktiv zu engagieren.“



5

6



Dr. Michael Werner

Verlagsleiter:

„Mir geht es darum, bei Entscheidungen im Ort die Perspektive zu erweitern: um die Sicht der Natur, die keine Stimme hat – und um die unserer Kinder, die in 30 Jahren auf unser heutiges Handeln schauen werden.“

7



Sigrid Wallner

Fachkauffrau Einkauf und Logistik:

„Wir haben nur diese, unsere Erde. Respekt vor Menschen, Tieren, Pflanzen und Ressourcen, um einen intakten Lebensraum für uns alle zu erhalten: meine Motivation für politisches Engagement.“

8



Rainer Malkewitz

Berufsschullehrer:

„Ober-Olm soll sich gut entwickeln: Mit besseren Rad- und Busverbindungen, kommunaler Wärmeplanung und mehr Energie aus Wind und Sonne kann uns das gelingen. Daran arbeite ich gern mit!“

Christian Becker

Angestellter:

„Mir ist es wichtig, ein lebenswertes Ober-Olm für alle Generationen zu gestalten – nachhaltig und ökologisch.“



9

Alexander Metzler

Designer / Speaker:

„Mir liegt das Leben in all seiner Vielfalt am Herzen. Diese zu bewahren – sowohl für uns als auch für kommende Generationen – dafür setze ich mich mit Leidenschaft ein.“



10

Heidi Conradt-Kramlinger

Dipl. Sozialpädagogin:

„Ich bin für umweltverträgliche Beleuchtung in Ober-Olm. Zielgerichtete Ausleuchtung sorgt für guten Schlaf und erhält die Artenvielfalt.“



11

FÜR EINE NACHHALTIGE UND SOZIALE POLITIK:



**Am 9. Juni
GRÜN
wählen!**

web: www.gruene-nieder-olm.de/ober-olm/

mail: info@gruene-ober-olm.de

Inst.: [die_gruenen_oberolm_bluehrt_auf](https://www.instagram.com/die_gruenen_oberolm_bluehrt_auf)

FB: www.facebook.com/grueneoberolm

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



Gedruckt mit Biofarben auf 100% Recyclingpapier

Vi.S.d.P.: Antoinette Malkewitz c/o BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Rheinland-Pfalz | Frauenlobstr. 59-61, 55118 Mainz